Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 33 (1929-1930)

Heft: 5

Rubrik: Sprüche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Unser Glück fann weder durch Geld, noch durch Kenntnisse, noch durch Freunde gesichert werden; es siegt in uns selbst, und wir müssen es suchen in der Arbeit für möglichst bedeutsame Zwecke, in der Mannhaftigkeit: innerliches Selbständigmachen mit dem Mute der Bahrhaftigkeit, stetes Verantwortlichkeitsgefühl und Selbstbeherrschung.

Fassen wir das Leben ernst auf, bedenken wir, daß das Glück des Lebens nicht in erfüllten Wünschen, sondern in erfüllten Pflichten besteht, und wir finden Kraft zur Arbeit durch Freude an der Arbeit. Reinhold Gerling.

Ruhe der Seele ist das höchste Elück auf Erden. J. G. Zimmermann.

Glück ist, all das zu werden, wozu man den Willen und die Fähigkeit hat.

Grotenfeldt.

Zum Erwerben eines Glücks gehört Fleiß und Geduld, zu dessen Erhaltung Mäßigkeit und Vorsicht.

Glücklich machen ist das höchste Glück; aber auch dankbar empfangen ist ein Glück.

Theodor Fontane.

Was Du bereitest für den Tisch, Ob Suppen, Omelette oder Braten, Süßspeise, Knöpfli, Sauce, Fisch, Mit Paidol wird es stets geraten.



zahlen Sie und erhalten sofort diesen erstklassigen

Columbia 109 a Reiseapparat

Den Rest des Kaufpreises von 150 Fr. entrichten Sie in 12 bes guemen Monatsraten von 10 Fr. Bei Barzahlung Preis Fr. 140.

Verlangen Sie den ausführlichen Prospekt F 13

Pianohaus-Jecklin

Gramophon-Abteilung

Zürich Pfauen



Einrahmen

von Bildern und Spiegeln Neuvergolden, Renövieren Goldleisten u. Rahmenfabrik Krannig & Söhne Zürich, Selnaustr. 48/50.

Vernünftige

Schuhe

Modell 2517 in Chevreaux Fr. 28.—
in Lackleder m. Wildledereinsatz Fr. 35.—
Modell 2542 braun, Chevreaux Fr. 31.—



Reformhaus



Münsterhof, Zürich

Models Sarsaparill

schmeckt gut und reinigt das Blut. Zur besseren Unterscheidung von Nachachmungen trägt dieses altrenommierte Mittel jetzt den geschützten Namen



certangen Sie

in den Apott eken

Blasche

Pharmacie Centrale, Madlener-Gavin GENF — Rue du Mont-Blanc, o

ZUR MANEGG" ZÜRICH 2, Bellariastr. 78 Telephon Setnau 32.03

Externat: Primar- und 4 Sekundarklassen. Kurse in Handelsfächern und Lateinisch. Kleine Vorsteherin: Frt. Hotz.

Internat: Für Mädchen von 12—18 Jahren, sorgfältige Pflege. Gesunde Lage im grossen Garten. Tennis.

Leiterin: Fri. M. Hitz.